

Starker Saisonstart: KG Dewangen/Fachsenfeld siegt deutlich in Fachsenfeld

Die KG Dewangen/Fachsenfeld startet stark in die Oberliga-Saison 2024 und gewinnt zuhause gegen TSV Herbrechtingen 24:11.

Die KG Dewangen/Fachsenfeld hat einen beeindruckenden Auftakt in die neue Oberligasaison hingelegt. In der heimischen Woellwarthalle in Fachsenfeld versetzte das Team den TSV Herbrechtingen in einem spannenden Kampf einen klaren 24:11-Sieg. Dies zeigt nicht nur das Talent der Ringer, sondern auch das Potenzial des Teams für die bevorstehenden Herausforderungen.

Im Freistil-Wettkampf der 57 Kilogramm Kategorie eröffnete Obaidullah Besmella den Reigen. In seinem ersten Kampf der Saison konnte er sich gegen Kyoumars Mahmoudiaghdam durch einen technisch überlegenen Sieg mit 16:0 behaupten, was bereits die ersten vier Punkte für sein Team sicherte und den Gesamtscore auf 4:0 erhöhte.

Beeindruckende Leistungen von KG Dewangen/Fachsenfeld

Ein weiterer herausragender Kampf war der zwischen Max Knobel und Christoph Krämer in der 130 Kilogramm Gewichtsklasse (griechisch-römisch). Knobel dominierte seinen Gegner und gewann ebenfalls technisch überlegen mit 15:0, was den Gesamtstand auf 8:0 erhöhte.

Die KG konnte auch in der 98 Kilogramm Freistil-Kategorie punkten, als André Winkler mit einem weiteren deutlichen 16:0-Sieg gegen Sebastian Stänge die Halle zum Jubeln brachte, was den Zwischenstand auf 12:4 anhob. Ein weiteres Highlight war der Kampf von Samuel Guerrero in der 86 Kilogramm Klasse, wo er sich in einem spannenden Match mit 3:1 durchsetzen konnte.

Ein aufregender Moment bot sich in der 66 Kilogramm Freistil-Kategorie, als Dimitru-Alin Spiridon seinen Gegner Alexandros Pilavidis nach sechs Minuten mit 13:1 besiegte und das Team auf 15:4 stellte. Dies zeigt die Stärke und Ausdauer des KG-Teams, das in der Lage ist, auch unter Druck zu brillieren.

Die 71 Kilogramm (griechisch-römisch) gingen erneut an die KG, als Yannick Emil Kraus seinem Gegner Semi Karagöz in nur 52 Sekunden mit einem weiteren technischen Überlegenheitssieg von 16:0 absagte. Somit stand es vor den letzten Kämpfen bereits 20:4 für die Heim-Mannschaft.

Das einzige kleine Manko aus Sicht der KG war die Partie von Baba-Jan Ahamdi in der 80 Kilogramm Gewichtsklasse, der aufgrund von gesundheitlichen Problemen gegen Mihail Illiev Georgiev aufgeben musste. Dennoch war das Team in der Lage, diese Scharte auszumerzen.

Den Schlusspunkt setzte Nicklas Haßler, der in der letzten Begegnung des Abends gegen Sotirios Chochlionis vier Punkte holte, da sein Gegner Übergewicht hatte. Damit endete der Abend mit einem klaren 24:11-Sieg für die KG Dewangen/Fachsenfeld.

Trainer Frank Winkler äußerte sich äußerst positiv über den Verlauf des Wettkampfes. „Wir hatten schon gehofft, dass wir die ersten Kämpfe siegreich gestalten, um direkt ein Polster zu haben“, so Winkler. Die große Differenz im Endergebnis überraschte selbst ihn, doch erfreute sich damit an der beachtlichen Leistung seiner Ringer. Auch bei den Verlierern

fand er lobende Worte und merkte an, dass diese alles gegeben haben, um die Niederlagen im Rahmen zu halten.

Zusätzlich zu ihrem Erfolg kam auch die zweite Mannschaft der KG in der Landesklasse zu einem Sieg gegen den ASV Schorndorf mit einem Endstand von 17:14. Dies unterstreicht die Stärke und Tiefe des gesamten Teams aus Dewangen/Fachsenfeld, das vielleicht auf dem Weg ist, eine der dominierenden Kräfte im Oberliga-Ringen zu werden.

Die KG Dewangen/Fachsenfeld konnte somit nicht nur die ersten Punkte der Saison einfahren, sondern geht auch als Spitzenreiter in die nächste Runde. Am kommenden Samstag steht bereits der Kampf gegen den KSV Neckarweihingen an, was Spannung und Vorfreude bei den Fans und Teammitgliedern gleichermaßen auslöst.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de